

Susanne Heller

96052 Bamberg, den 03.05.2009  
Greiffenbergstraße 33  
Tel. und Fax: 0951/ 49383

Vorab per Fax: 09221 828269  
Geschwister-Gummi-Stiftung  
Herrn  
Benjamin Schreiber  
Schießgraben 7  
95326 Kulmbach

Betr.: Besuch meines Enkels Aeneas Heller in Bamberg

Sehr geehrter Herr Schreiber,

seit geraumer Zeit regeln Sie die Umgangskontakte mit Aeneas und seiner Familie in eigener Verantwortung und sehr unbürokratisch.

Ich bitte nun darum, dass Aeneas mich einmal pro Woche begleitet oder unbegleitet besuchen kann.

Aeneas hat eine sehr hohe emotionale Bindung an mich, seine Großmutter. Ebenso stark war diese Beziehung zu seinem Großvater. Leider wurde es meinem verstorbenen Mann durch das Stadtjugendamt Bamberg allzu lange verwehrt, diese innige Bindung auch zu leben und Aeneas dies spüren zu lassen.

Selbstverständlich wäre es möglich, dass Aeneas auch Arbeiten für die Schule erledigt, wenn er bei mir zu Besuch ist.

Mir geht es gesundheitlich nicht gut. Sicherlich liegt Ihnen auch daran, dass Aeneas diese wichtige Beziehung intensiv und so lange wie irgend möglich pflegt. Von Aeneas selbst weiß ich, welche Bedeutung ich für ihn habe und wie sehr er mich liebt. Neben seiner Mutter waren mein Mann und ich die Menschen, bei denen Aeneas von klein auf Geborgenheit und vorbehaltlose Liebe gespürt und erfahren hat.

Ich bitte Sie sehr herzlich darum, Aeneas- was meinen Gesundheitszustand betrifft- nicht zu beunruhigen, um ihn nicht unnötig zu belasten

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Heller.

*Susanne Heller*